



Sam-Kt - 113

Oberschütze Terliesner, Aloys Josef

1. Kompanie Schützen Regiment 112

*03.04.1920 +19.03.1942

Kalterweg 1

Temkino - Russland

Stadt Stadtlohn

Weber

Standesamtsregister:

Geburtsreg.: Nr. 35/1920 Stadtlohn Stadt

Sterbereg.: Nr. 102/1942 Stadtlohn Stadt

Ledig



Quellen:

Schreiben der Einheit an die Angehörigen, Fragebogen, Totenzettel mit Foto, Informationen über die Einheit, Gedenkblatt des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Heimatbuch von 1951 Seite 80, Fp. Nr. 21764 B, Standesamtsregister.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.:

Aloys Terliesner wurde noch nicht auf einen vom Volksbund errichteten Soldatenfriedhof überführt.

Nach den uns vorliegenden Informationen befindet sich sein Grab derzeit noch an folgendem Ort:

Temkino - Russland

Name und die persönlichen Daten des

Obengenannten sind auch im Gedenkbuch der Kriegsgräberstätte verzeichnet.

Todes-/Vermisstendatum: 19.03.1942

Todes-/Vermisstenort: Wald von Beveski

Begrabet meinen Leib wo immer er sei,
um ihn sollt ihr euch keine Sorge machen.
Nur um das eine bitte ich euch,
wo immer ihr sein möget:
Gedenket meiner am Altare des Herrn.
(St. Monika)

Der Herr über Leben und Tod rief
am 19. März 1942 in Rußland unsern
lieben Sohn, Bruder, Neffen u. Vetter

Alois Terliesner

zu sich in das Reich des ewigen Friedens.
Eine besondere Gnade wurde ihm noch
zuteil, daß er vor seinem Hinscheiden noch
die heil. Sterbesakramente empfangen
konnte. Seine Sehnsucht, seine Lieben
noch mal wiederzusehen, von denen er
16 Monate fort war, wurde nicht erfüllt.

Der treue Heimgegangene wurde ge-
boren am 3. April 1920 zu Stadtlohn.
Im Elternhaus war er ein guter Sohn
und Bruder, seinen Kameraden ein treuer
Freund, wahrhaft und aufrichtig im
Kampf für Christus, tapfer im blutigen
Ringeln um die Freiheit des Vaterlandes.
Seine letzte Ruhestätte fand er auf dem
Heldenfriedhof in Temkino.

Möge ihm der Christkönig die Krone
der Herrlichkeit verleihen in der himm-
lischen Heimat, wo wir ihn wiedersehen.

Jesus, Barmherzigkeit! (300 Tage Ablass)
Vater unser . . . Begrüßet . . .